Bezirksoberliga Herren Nord

TTC Wahrenholz : SV Jembke
Sonntag, 05.03.2023, 11:00 Uhr

Plinta macht den Sack zu

Großer Jubel herrschte am Sonntagvormittag bei den Gästen vom SV Jembke, als Hans-Jürgen Plinta sein Einzel gewinnen und damit den 9:3-Sieg beim Gastgeber TTC Wahrenholz perfekt machte. Eine gute Leistung zeigte an diesem Tag Noah Schieß, der seine Einzel gewann und auch das Doppel siegreich gestaltete. Zu vermerken galt an diesem Tag auch, dass beide Teams mit Ersatzspieler agierten und das Match somit in Ersatzgestellung vornahmen. Das Spiel war nach insgesamt rund 4 Stunden beendet.

Los ging es mit den Doppeln. Über eine lange Zeit dagegenhalten konnten Meinecke / Fromhage beim 2:3 gegen Schieß / Fowler. Das Spiel verloren Meinecke / Fromhage dennoch im 5. Satz. Das war nichts für schwache Nerven. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Punkten Vorsprung. Im folgenden Match gingen die Sätze zwei bis vier an die Gäste, so dass Große / Meyer über die 1:3-Niederlage gegen Schroeder / Plinta hinweggetröstet werden mussten. Nach tollem Start in den Sätzen 1 und 2 verließ Bösche / Hoffmann in ihrem Doppel gegen Rothen / Ditschun etwas die Form und am Ende mussten sie ihren Gegnern doch noch zum 3:2-Erfolg gratulieren. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Punkten Vorsprung für Rothen / Ditschun zu Ende ging. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete also 0:3. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Gekämpft bis zum Schluss hatte Thomas Meinecke im Match gegen Noah Schieß, musste jedoch trotzdem ein 2:3 unterschreiben. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Bällen Unterschied. Beim anschließenden 0:3 gegen Benjamin Schroeder fand Michael Große von Anfang an recht wenig Mittel und Wege, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Anschließend ging es beim Stand von 0:5 weiter, als das mittlere Paarkreuz die Schläger kreuzte. Nicht ganz mithalten konnte Uwe Bösche, beim 1:3 gegen Steven Fowler, obwohl er nicht komplett chancenlos war. Auf dem falschen Fuß erwischte Thomas Fromhage seinen Gegner Hans-Jürgen Plinta beim überzeugenden Triumph ohne Satzverlust. Bemerkenswert war bei diesem Spiel, dass alle Sätze mit nur zwei Punkten Differenz endeten. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz begegnete, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 1:6. Zwischenzeitlich musste Burkhard Hoffmann zwar einen Satz abgeben, fuhr danach sein Spiel gegen Nick Ditschun aber dennoch sicher mit 3:1 ein. Nicht so gut lief es danach für Jürgen Meyer bei seinem 0:3 gegen Tobias Rothen, was gemäß der TTR-Werte nicht verwunderlich war. Da war final wirklich nichts zu holen. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 2:7. Thomas Meinecke gewann wiederum sein Spiel gegen Benjamin Schroeder anhand der TTR-Werte eher überraschend sicher in drei Sätzen, wurde das Match doch als eher offen eingeschätzt. Das war ein souveräner Sieg. Durch diese Niederlage weist die Saison-Bilanz von Schroeder nun 17 Siege bei 9 Niederlagen aus. Gekämpft bis zum Schluss hatte am Nachbartisch Michael Große in der Begegnung gegen Noah Schieß, musste jedoch trotzdem ein 2:3 in einem im Vorfeld als in etwa ausgeglichen eingeschätzten Spiel unterschreiben. Das war eine ganz schön enge Kiste! Durch diesen Sieg weist die Saison-Statistik von Schieß nun 6 Siege, bei 10 Niederlagen aus. Gekämpft bis zum Schluss hatte derweil Uwe Bösche in der Begegnung gegen Hans-Jürgen Plinta, musste jedoch trotzdem ein 2:3 in einem im Vorfeld als in etwa ausgeglichen eingeschätzten Spiel unterschreiben. Eine unterm Strich sehr ausgeglichene Partie. Die Saison-Bilanz weist nach diesem Sieg nun 10 Siege und 17 Niederlagen für Plinta aus. Mit dem letzten Ballwechsel des Tages war der 9:3-Auswärtssieg somit sichergestellt.

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 05.03.2023 (16:35) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Nach diesem Ergebnis wird der TTC Wahrenholz am 11.03.2023 gegen den TSV Hehlingen/SV Nordsteimke (SG) versuchen, die Niederlage wettzumachen, während die Gäste Rückenwind ins nächste Spiel am 11.03.2023 gegen den TSV Grasleben mitnehmen.

Statistik:

TTC Wahrenholz

Doppel: Meinecke / Fromhage 0:1, Große / Meyer 0:1, Bösche / Hoffmann 0:1

Einzel: T. Meinecke 1:1, M. Große 0:2, U. Bösche 0:2, T. Fromhage 1:0, B. Hoffmann 1:0, J. Meyer 0:1

SV Jembke

Doppel: Schroeder / Plinta 1:0, Schieß / Fowler 1:0, Rothen / Ditschun 1:0

Einzel: B. Schroeder 1:1, N. Schieß 2:0, H. Plinta 1:1, S. Fowler 1:0, T. Rothen 1:0, N. Ditschun 0:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 05.03.2023 (16:35) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").